

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.05.2014

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 02.05.2014

### 1 Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

- **Produktidentifikator**
- **Handelsname: Agroplan 220 Voranstrich - Teil A**
- **UBA-Meldungsnummer:** 219705
- **Erstelldatum:** 10.01.1996
- **Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Verwendung des Stoffes / des Gemisches** Mehrkomponentenbeschichtungsstoff
- **Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Hersteller/Lieferant:**  
AVENARIUS-AGRO GmbH  
Industriestraße 51  
4600 Wels  
Tel.: +43 (0)7242/489/0\*  
Email:sdb@avenarius-agro.at
- **Auskunftgebender Bereich:** Labor
- **Notrufnummer:**  
Während der normalen Öffnungszeiten: +43/(0)7242/489-0  
Sonst: Vergiftungsinformationszentrale Wien Tel: +43/(0)1/406 43 43

### \* 2 Mögliche Gefahren

- **Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**



GHS02 Flamme

Flam. Liq. 2 H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.



GHS07

Skin Irrit. 2 H315 Verursacht Hautreizungen.

Skin Sens. 1 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

STOT SE 3 H335 Kann die Atemwege reizen.

- **Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG**  
sensibilisierend



Xi; Reizend

R37/38: Reizt die Atmungsorgane und die Haut.



Xi; Sensibilisierend

R43: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.



F; Leichtentzündlich

R11: Leichtentzündlich.

- **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**

Das Produkt ist einstuftungspflichtig gem. RL 1999/45/EG und dem ChemG 1996 in der gültigen Fassung.

(Fortsetzung auf Seite 2)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.05.2014

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 02.05.2014

### Handelsname: Agroplan 220 Voranstrich - Teil A

(Fortsetzung von Seite 1)

- **Kennzeichnungselemente**
- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**  
Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.
- **Gefahrenpiktogramme**



GHS02 GHS07

- **Signalwort** Gefahr
- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**  
Methyl-methacrylat
- **Gefahrenhinweise**  
Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  
Verursacht Hautreizungen.  
Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
Kann die Atemwege reizen.
- **Sicherheitshinweise**  
Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.  
Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.  
Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten.  
Nicht rauchen.  
Explosionssgeschützte elektrische Betriebsmittel/Lüftungsanlagen/Beleuchtung verwenden.  
Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.  
Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
Behälter und zu befüllende Anlage erden.  
Behälter dicht verschlossen halten.  
Nur funkenfreies Werkzeug verwenden.  
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.  
Nach Gebrauch gründlich waschen.  
Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.  
Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.  
**BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar):** Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.  
Besondere Behandlung (siehe auf diesem Kennzeichnungsetikett).  
**BEI EINATMEN:** Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.  
Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
Bei Brand: Zum Löschen verwenden: CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl.  
**BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT:** Mit viel Wasser und Seife waschen.  
Bei Unwohlsein Arzt anrufen.  
Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.  
Unter Verschluss aufbewahren.  
Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.  
Kühl an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.  
Inhalt/Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.
- **Sonstige Gefahren**
- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.

(Fortsetzung auf Seite 3)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.05.2014

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 02.05.2014

### Handelsname: Agroplan 220 Voranstrich - Teil A

(Fortsetzung von Seite 2)

- **vPvB:** Nicht anwendbar.

### \* 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **Chemische Charakterisierung: Gemische**
- **Beschreibung:** Harzmischung.

- **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 80-62-6	Methyl-methacrylat	50-100%
EINECS: 201-297-1	Xi R37/38; Xi R43; F R11	
	Flam. Liq. 2, H225; Skin Irrit. 2, H315; Skin Sens. 1, H317; STOT SE 3, H335	
CAS: 38668-48-3	N,N-Bis-(2-hydroxypropyl)-p-toluidin	≤2,5%
EINECS: 254-075-1	T R25	
	R52/53	
	Acute Tox. 3, H301; Aquatic Chronic 3, H412	
CAS: 99-97-8	N,N-dimethyl-p-toluidin	≤1,0%
EINECS: 202-805-4	T R23/24/25	
	R33-52/53	
	Acute Tox. 3, H301; Acute Tox. 3, H311; Acute Tox. 3, H331; STOT RE 2, H373; Aquatic Chronic 3, H412	

- **zusätzl. Hinweise:**

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

### 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
- **Allgemeine Hinweise:** In allen Fällen dem Arzt das Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.
- **nach Einatmen:**  
Frischlufzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.  
Bei intensiver Einatmung sofort ärztlichen Rat einholen.
- **nach Hautkontakt:**  
Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.  
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
- **nach Augenkontakt:**  
Augen 15 Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
- **nach Verschlucken:**  
Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.  
Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.
- **Hinweise für den Arzt:**  
Bei nachgewiesener Hautunverträglichkeit mit dem Produkt sollte jede weitere Belastung untersagt werden.
- **Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:** CO<sub>2</sub>, Sand, Löschpulver. Kein Wasser verwenden.

(Fortsetzung auf Seite 4)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.05.2014

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 02.05.2014

### Handelsname: Agroplan 220 Voranstrich - Teil A

(Fortsetzung von Seite 3)

- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**  
Wasser.  
Wasser im Vollstrahl.
- **Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**  
Im Falle eines Brandes können neben den Hauptverbrennungsprodukten Kohlendioxid und Kohlenmonoxid noch weitere gesundheitsschädliche Brandgase und Dämpfe entstehen.
- **Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:**  
Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.  
Vollschutzanzug tragen.
- **Weitere Angaben** Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

### 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**  
Schutzhandschuhe tragen.  
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.  
Für ausreichende Lüftung sorgen.  
Zündquellen fernhalten.
- **Umweltschutzmaßnahmen:**  
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.  
Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.  
Eindringen in Kanalisation, Gruben und Keller verhindern.  
Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).
- **Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**  
Für ausreichende Lüftung sorgen.  
Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.  
Von der Wasseroberfläche entfernen (z.B. abskimmen, absaugen).  
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.  
Funkenbildung vermeiden.
- **Verweis auf andere Abschnitte**  
Bei Verschmutzung von Erdreich, Gewässer, Flüssen und Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Vorschriften die jeweils zuständige Behörde verständigen.

### 7 Handhabung und Lagerung

- **Handhabung:**
- **Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**  
Die beim Umgang mit Chemikalien und chemischen Baustoffen üblichen Vorsichtsmaßnahmen beachten.  
Behälter dicht geschlossen halten.  
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.  
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
Persönliche Schutzausrüstung tragen.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**  
Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.  
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.  
Explosionsschutzgeschützte Geräte/Armaturen und funkenfreie Werkzeuge verwenden.  
Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

(Fortsetzung auf Seite 5)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.05.2014

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 02.05.2014

### Handelsname: Agroplan 220 Voranstrich - Teil A

(Fortsetzung von Seite 4)

Im entleerten Gebinde können sich zündfähige Gemische bilden.

- **Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

- **Lagerung:**

- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

Behälter nur zu 80 % füllen, da Luft (Sauerstoff) zur Stabilisierung erforderlich ist.

An einem kühlen Ort lagern.

Gebinde dicht geschlossen halten und vor Feuchtigkeit geschützt an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. Offene Flammen fernhalten.

- **Zusammenlagerungshinweise:**

Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren.

Getrennt von Lebensmitteln und Futtermitteln lagern.

- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

- **Lagerklasse:** 3 A (entzündliche flüssige Stoffe)

- **VbF-Klasse:** A I

- **Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**

Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

- **Zu überwachende Parameter**

- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

#### 80-62-6 Methyl-methacrylat

MAK Kurzzeitwert: 420 mg/m<sup>3</sup>, 100 ml/m<sup>3</sup>

Langzeitwert: 210 mg/m<sup>3</sup>, 50 ml/m<sup>3</sup>

- **Begrenzung und Überwachung der Exposition**

- **Persönliche Schutzausrüstung:**

- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit chemischen Baustoffen und Chemikalien sind zu beachten.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Für ausreichende Belüftung am Arbeitsplatz sorgen.

- **Atemschutz:**

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.

Filter A.

- **Handschutz:** Handschuhe / lösemittelbeständig.

- **Handschuhmaterial**

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

(Fortsetzung auf Seite 6)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.05.2014

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 02.05.2014

### Handelsname: Agroplan 220 Voranstrich - Teil A

(Fortsetzung von Seite 5)

- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**  
Wert für die Permeation: Level  $\leq$  3  
Die ermittelten Durchbruchzeiten gemäß EN 374 Teil III werden nicht unter Praxisbedingungen durchgeführt. Es wird daher eine maximale Tragezeit die 50 % der Durchbruchzeit entspricht empfohlen.  
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.
- **Für den Dauerkontakt von maximal 15 Minuten sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet:**  
Butylkautschuk
- **Nicht geeignet sind Handschuhe aus folgenden Materialien:** Handschuhe aus Leder.
- **Augenschutz:** Beim Umfüllen Schutzbrille empfehlenswert.
- **Körperschutz:**  
Arbeitsschutzkleidung.  
Verschmutzte Kleidung wechseln und erst nach Reinigung wieder verwenden.

### 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

- **Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**
- **Allgemeine Angaben**
- **Aussehen:**

Form:	flüssig
Farbe:	durchscheinend
Geruch:	fruchtartig
- **Zustandsänderung**

Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	Nicht bestimmt
Siedepunkt/Siedebereich:	101 °C
- **Flammpunkt:** 10 °C
- **Zündtemperatur:** 430 °C
- **Selbstentzündlichkeit:** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
- **Explosionsgefahr:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.
- **Explosionsgrenzen:**

untere:	2,1 Vol %
obere:	12,5 Vol %
- **Dampfdruck bei 20 °C:** 47 hPa
- **Dichte bei 20 °C:** 1,03 g/cm<sup>3</sup>
- **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:** nicht bzw. wenig mischbar
- **Viskosität:**

dynamisch bei 20 °C:	80 mPas
kinematisch bei 20 °C:	80 s (DIN 53211/4 7 Geeig)
- **Organische Lösemittel gesamt:** 0,0 %
- **Sonstige Angaben** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

(Fortsetzung auf Seite 7)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.05.2014

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 02.05.2014

---

**Handelsname: Agroplan 220 Voranstrich - Teil A**


---

(Fortsetzung von Seite 6)

### 10 Stabilität und Reaktivität

- **Reaktivität**
  - **Chemische Stabilität**
  - **Zu vermeidende Bedingungen:** Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
  - **Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**  
Polymerisation.  
Reaktionen mit Katalysatoren, Oxidationsmitteln und starken Alkalien.
  - **Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
  - **Unverträgliche Materialien:** Stark oxidierende Stoffe
  - **Gefährliche Zersetzungsprodukte:**  
Bei vorschriftsmäßiger Lagerung, sachgerechter Handhabung und bestimmungsgemäßer Verwendung: keine
- 

### 11 Toxikologische Angaben

- **Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
  - **Akute Toxizität:**
  - **Primäre Reizwirkung:**
  - **an der Haut:** Reizt die Haut und die Schleimhäute.
  - **am Auge:** keine Reizwirkung bekannt
  - **An Atmungsorganen:** Reizwirkung.
  - **Sensibilisierung:** Durch Hautkontakt Sensibilisierung möglich
  - **Subakute bis chronische Toxizität:** Es liegen uns zu diesem Punkt keine Daten vor.
  - **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**  
Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens nach Anhang B der Chemikalienverordnung in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:  
Reizend  
sensibilisierend
- 

### 12 Umweltbezogene Angaben

- **Toxizität**
- **Aquatische Toxizität:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Sonstige Hinweise:** Das Produkt ist biologisch abbaubar.
- **Verhalten in Umweltkompartimenten:**
- **Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Ökotoxische Wirkungen:**  
LC50(96) Fisch: >79 mg/l  
EC50(48) Daphnien : 69 mg/l  
EC0 Bakterien: 100 mg/l  
gültig für MMA
- **Weitere ökologische Hinweise:**
- **Allgemeine Hinweise:**  
Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend  
Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.

(Fortsetzung auf Seite 8)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.05.2014

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 02.05.2014

### Handelsname: Agroplan 220 Voranstrich - Teil A

(Fortsetzung von Seite 7)

- **Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 13 Hinweise zur Entsorgung

- **Verfahren der Abfallbehandlung**

- **Empfehlung:**

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Produktreste Sonderabfallsammler übergeben oder zu Problemstoffsammelstelle bringen.

- **Abfallschlüsselnummer:**

55903 nach ÖNORM S 2100

Harzrückstände, nicht ausgehärtet

Entsorgungshinweise:

Chemisch-physikalische Behandlung: nicht geeignet

Biologische Behandlung: nicht geeignet

Thermische Behandlung: geeignet

Deponierung: nicht geeignet

- **Europäischer Abfallkatalog**

08 00 00 ABFÄLLE AUS HZVA VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN

08 01 00 Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken

08 01 11\* Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

- **Ungereinigte Verpackungen:**

- **Empfehlung:**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Gebinde restlos entleeren und Sammelstellen übergeben.

### 14 Angaben zum Transport

- **UN-Nummer**

· **ADR, IMDG, IATA** 1866

- **Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

· **ADR** 1866 HARZLÖSUNG, Sondervorschrift 640D

· **IMDG, IATA** RESIN SOLUTION

- **Transportgefahrenklassen**

- **ADR**

· **Klasse** 3 (F1) Entzündbare flüssige Stoffe

· **Gefahrzettel** 3

- **IMDG, IATA**

· **Class** 3

· **Label** 3

- **Verpackungsgruppe**

· **ADR, IMDG, IATA** II

- **Umweltgefahren:**

· **Marine pollutant:** Nein

- **Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe

· **Kemler-Zahl:** 33

(Fortsetzung auf Seite 9)



## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.05.2014

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 02.05.2014

### Handelsname: Agroplan 220 Voranstrich - Teil A

(Fortsetzung von Seite 8)

- **EMS-Nummer:** F-E,S-E
  - **Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code** Nicht anwendbar.
  - **Transport/weitere Angaben:**
- 
- **ADR**
  - **Begrenzte Menge (LQ)** LQ6
  - **Beförderungskategorie** 2
  - **Tunnelbeschränkungscode** D/E
  - **Bemerkungen:** Für kleine Gebinde Beförderungsausnahmen beachten! ("begrenzte Menge - Limited Quantity").
  - **UN "Model Regulation":** UN1866, HARZLÖSUNG, Sondervorschrift 640D, 3, II

### \* 15 Rechtsvorschriften

- **Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**  
Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.
- **Gefahrenpiktogramme**



GHS02 GHS07

- **Signalwort** Gefahr
- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**  
Methyl-methacrylat
- **Gefahrenhinweise**  
Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  
Verursacht Hautreizungen.  
Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
Kann die Atemwege reizen.
- **Sicherheitshinweise**  
Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.  
Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.  
Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten.  
Nicht rauchen.  
Explosionssgeschützte elektrische Betriebsmittel/Lüftungsanlagen/Beleuchtung verwenden.  
Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.  
Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
Behälter und zu befüllende Anlage erden.  
Behälter dicht verschlossen halten.  
Nur funkenfreies Werkzeug verwenden.  
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.  
Nach Gebrauch gründlich waschen.  
Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

(Fortsetzung auf Seite 10)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.05.2014

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 02.05.2014

### Handelsname: Agroplan 220 Voranstrich - Teil A

(Fortsetzung von Seite 9)

Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.  
 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.  
 Besondere Behandlung (siehe auf diesem Kennzeichnungsetikett).  
 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.  
 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
 Bei Brand: Zum Löschen verwenden: CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl.  
 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.  
 Bei Unwohlsein Arzt anrufen.  
 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.  
 Unter Verschluss aufbewahren.  
 Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.  
 Kühl an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.  
 Inhalt/Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

- **Nationale Vorschriften:**
- **Klassifizierung nach VbF:** A I
- **Wassergefährdungsklasse:** WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.
- **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**  
 ArbeitnehmerInnenschutzgesetz beachten.  
 Regelungen und Vorschriften der Berufsverbände für den Umgang mit chemischen Produkten beachten.
- **Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

### \* 16 Sonstige Angaben

Obige Angaben sind aufgrund gewissenhafter Laboruntersuchungen und Literaturstellen zusammengestellt und stützen sich auf den Stand der Erkenntnisse zum Zeitpunkt der Ausgabe dieses Sicherheitsdatenblattes. Sie beschreiben die sicherheits-relevanten Eigenschaften und Erfordernisse des Produktes. Ein Gewährleistungsanspruch im Schadensfall ist daraus nicht abzuleiten. Mit der Neuausgabe von Sicherheitsdatenblättern verlieren ältere ihre Gültigkeit.

- **Wortlaut der Gefahrenhinweise in Kapitel 3**
- H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- H301 Giftig bei Verschlucken.
- H311 Giftig bei Hautkontakt.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H331 Giftig bei Einatmen.
- H335 Kann die Atemwege reizen.
- H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
- H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- R11 Leichtentzündlich.
- R23/24/25 Giftig beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.
- R25 Giftig beim Verschlucken.
- R33 Gefahr kumulativer Wirkungen.
- R37/38 Reizt die Atmungsorgane und die Haut.
- R43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
- R52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

- **Datenblatt ausstellender Bereich:** Labor

(Fortsetzung auf Seite 11)

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.05.2014

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 02.05.2014

---

**Handelsname: Agroplan 220 Voranstrich - Teil A**

---

(Fortsetzung von Seite 10)

**· Ansprechpartner:** .**· Abkürzungen und Akronyme:**

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

VbF: Verordnung über brennbare Flüssigkeiten, Österreich (Ordinance on the storage of combustible liquids, Austria)

**· \* Daten gegenüber der Vorversion geändert**

---

A

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.05.2014

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 02.05.2014

### 1 Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

- **Produktidentifikator**
- **Handelsname: Agroplan 220 Voranstrich - Teil B**
- **UBA-Meldungsnummer:** 219706
- **Erstelldatum:** 10.01.1996
- **Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Verwendung des Stoffes / des Gemisches** Mehrkomponentenbeschichtungsstoff
- **Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Hersteller/Lieferant:**  
AVENARIUS-AGRO GmbH  
Industriestraße 51  
4600 Wels  
Tel.: +43 (0)7242/489/0\*  
Email:sdb@avenarius-agro.at
- **Auskunftgebender Bereich:** Labor
- **Notrufnummer:**  
Während der normalen Öffnungszeiten: +43/(0)7242/489-0  
Sonst: Vergiftungsinformationszentrale Wien Tel: +43/(0)1/406 43 43

### \* 2 Mögliche Gefahren

- **Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**



GHS02 Flamme

Org. Perox. CD H242 Erwärmung kann Brand verursachen.



GHS07

Eye Irrit. 2      H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Skin Sens. 1      H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

- **Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG**  
sensibilisierend



Xi; Reizend

R36: Reizt die Augen.



Xi; Sensibilisierend

R43: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.



O; Brandfördernd

R7: Kann Brand verursachen.

- **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**

Das Produkt ist einstuftungspflichtig gem. RL 1999/45/EG und dem ChemG 1996 in der gültigen Fassung.

(Fortsetzung auf Seite 2)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.05.2014

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 02.05.2014

### Handelsname: Agroplan 220 Voranstrich - Teil B

(Fortsetzung von Seite 1)

- **Kennzeichnungselemente**
- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**  
Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.
- **Gefahrenpiktogramme**



GHS02 GHS07

- **Signalwort** Gefahr
- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**  
Dibenzoylperoxid
- **Gefahrenhinweise**  
Erwärmung kann Brand verursachen.  
Verursacht schwere Augenreizung.  
Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- **Sicherheitshinweise**  
Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.  
Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.  
Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten.  
Nicht rauchen.  
Von Kleidung/brennbaren Materialien fernhalten/entfernt aufbewahren.  
Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.  
Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
Nur im Originalbehälter aufbewahren.  
Nach Gebrauch gründlich waschen.  
Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.  
BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
Besondere Behandlung (siehe auf diesem Kennzeichnungsetikett).  
Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser/... waschen.  
Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.  
Vor Sonnenbestrahlung schützen.  
Kühl und bei Temperaturen von nicht mehr als 50 °C aufbewahren.  
Von anderen Materialien entfernt aufbewahren.  
Inhalt/Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.
- **Sonstige Gefahren**
- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.

### \* 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **Chemische Charakterisierung: Gemische**
- **Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.05.2014

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 02.05.2014

### Handelsname: Agroplan 220 Voranstrich - Teil B

(Fortsetzung von Seite 2)

#### · **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 84-61-7	Dicyclohexylphthalat	50-100%
EINECS: 201-545-9	Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt	
CAS: 94-36-0	Dibenzoylperoxid	25-50%
EINECS: 202-327-6	Xi R36; Xi R43; E R3; O R7	
	Org. Perox. B, H241; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317	

#### · **zusätzl. Hinweise:**

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

### 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### · **Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

· **Allgemeine Hinweise:** In allen Fällen dem Arzt das Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

#### · **nach Einatmen:**

Frischlufztzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Bei intensiver Einatmung sofort ärztlichen Rat einholen.

#### · **nach Hautkontakt:**

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

#### · **nach Augenkontakt:**

Augen 15 Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

#### · **nach Verschlucken:**

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.

#### · **Hinweise für den Arzt:**

Bei nachgewiesener Hautunverträglichkeit mit dem Produkt sollte jede weitere Belastung untersagt werden.

#### · **Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

#### · **Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### · **Löschmittel**

#### · **Geeignete Löschmittel:**

CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

· **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl.

#### · **Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Im Falle eines Brandes können neben den Hauptverbrennungsprodukten Kohlendioxid und Kohlenmonoxid noch weitere gesundheitsschädliche Brandgase und Dämpfe entstehen.

#### · **Hinweise für die Brandbekämpfung**

#### · **Besondere Schutzausrüstung:**

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Vollschutzanzug tragen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.05.2014

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 02.05.2014

### Handelsname: Agroplan 220 Voranstrich - Teil B

(Fortsetzung von Seite 3)

- **Weitere Angaben**

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

#### 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Schutzhandschuhe tragen.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Staubbildung vermeiden.

Zündquellen fernhalten.

Persönliche Schutzkleidung tragen.

- **Umweltschutzmaßnahmen:**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

- **Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:** Mit viel Wasser verdünnen.

- **Verweis auf andere Abschnitte**

Bei Verschmutzung von Erdreich, Gewässer, Flüssen und Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Vorschriften die jeweils zuständige Behörde verständigen.

#### 7 Handhabung und Lagerung

- **Handhabung:**

- **Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Die beim Umgang mit Chemikalien und chemischen Baustoffen üblichen Vorsichtsmaßnahmen beachten.

Angestaubte Gegenstände und Fußboden nicht trocken reinigen, sondern gründlich mit viel Wasser säubern.

Behälter dicht geschlossen halten.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

- **Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

- **Lagerung:**

- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:** Keine besonderen Anforderungen.

- **Zusammenlagerungshinweise:**

Getrennt von brennbaren Stoffen lagern.

Nicht zusammen mit Reduktionsmittel, Schwermetallverbindungen, Säuren und Alkalien lagern.

Getrennt von Lebensmitteln und Futtermitteln lagern.

- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**

Behälter dicht geschlossen halten.

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

- **Lagerklasse:**

· **VbF-Klasse:** entfällt

· **Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

#### 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**

Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

(Fortsetzung auf Seite 5)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.05.2014

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 02.05.2014

### Handelsname: Agroplan 220 Voranstrich - Teil B

(Fortsetzung von Seite 4)

- **Zu überwachende Parameter**
- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**
- 84-61-7 Dicyclohexylphthalat**  
MAK 5 mg/m<sup>3</sup>
- 94-36-0 Dibenzoylperoxid**  
MAK Kurzzeitwert: 10 E mg/m<sup>3</sup>  
Langzeitwert: 5 E mg/m<sup>3</sup>
- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.
- **Begrenzung und Überwachung der Exposition**
- **Persönliche Schutzausrüstung:**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**  
Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit chemischen Baustoffen und Chemikalien sind zu beachten.  
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.  
Besmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.
- **Atemschutz:** Staubschutzmaske verwenden, sofern die Staubbildung nicht verhindert werden kann.
- **Handschutz:** Schutzhandschuhe.
- **Handschuhmaterial**  
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.
- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**  
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.
- **Für den Dauerkontakt sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet:**  
Butylkautschuk  
Fluorkautschuk (Viton)  
Nitrilkautschuk
- **Nicht geeignet sind Handschuhe aus folgenden Materialien:** Handschuhe aus Leder.
- **Augenschutz:** Schutzbrille.
- **Körperschutz:**  
Arbeitsschutzkleidung.  
Verschmutzte Kleidung wechseln und erst nach Reinigung wieder verwenden.

## 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

- **Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**
- **Allgemeine Angaben**
- **Aussehen:**

<b>Form:</b>	Pulver
<b>Farbe:</b>	weiß
- **Geruch:** geruchlos
- **Zustandsänderung**

<b>Schmelzpunkt/Schmelzbereich:</b>	Nicht bestimmt
<b>Siedepunkt/Siedebereich:</b>	nicht bestimmt

(Fortsetzung auf Seite 6)



## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.05.2014

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 02.05.2014

### Handelsname: Agroplan 220 Voranstrich - Teil B

(Fortsetzung von Seite 5)

- **Flammpunkt:** > 70 °C
- **Entzündlichkeit:** Kann Brand verursachen.
- **Zündtemperatur:**
  - Zersetzungstemperatur:** 96 °C
- **Selbstentzündlichkeit:** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
- **Explosionsgefahr:** Explosionsgefahr bei Mischung mit brennbaren Stoffen.
- **Dampfdruck bei 20 °C:** 1 hPa
- **Dichte:** Nicht bestimmt
- **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit**
  - Wasser:** unlöslich
  - Organische Lösemittel gesamt:** 0,0 %
- **Sonstige Angaben** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 10 Stabilität und Reaktivität

- **Reaktivität**
- **Chemische Stabilität**
- **Zu vermeidende Bedingungen:** Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen. Beginnende Zersetzung über 60 °C SADT (Self acceleration decomposition Temperature)
- **Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Reaktionen mit Alkalien, Aminen und starken Säuren.
- **Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Gefährliche Zersetzungsprodukte:** entzündliche Gase/Dämpfe

### 11 Toxikologische Angaben

- **Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- **Akute Toxizität:**
- **Primäre Reizwirkung:**
- **an der Haut:** Reizwirkung der Haut und Schleimhäute möglich.
- **am Auge:** Reizwirkung
- **An Atmungsorganen:** Reizwirkung möglich.
- **Sensibilisierung:** Durch Hautkontakt Sensibilisierung möglich
- **Subakute bis chronische Toxizität:** Es liegen uns zu diesem Punkt keine Daten vor.
- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:** Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens nach Anhang B der Chemikalienverordnung in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:  
Reizend  
sensibilisierend

### 12 Umweltbezogene Angaben

- **Toxizität**
- **Aquatische Toxizität:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Sonstige Hinweise:** Das Produkt ist biologisch abbaubar.

(Fortsetzung auf Seite 7)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.05.2014

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 02.05.2014

### Handelsname: Agroplan 220 Voranstrich - Teil B

(Fortsetzung von Seite 6)

- **Verhalten in Umweltkompartimenten:**
- **Bioakkumulationspotenzial** nicht bekannt.
- **Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Weitere ökologische Hinweise:** keine ökotoxischen Daten vorhanden.
- **Allgemeine Hinweise:**  
Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend  
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.  
Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.
- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.
- **Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 13 Hinweise zur Entsorgung

- **Verfahren der Abfallbehandlung**
- **Empfehlung:**  
Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.  
Produktreste Sonderabfallsammler übergeben oder zu Problemstoffsammelstelle bringen.
- **Abfallschlüsselnummer:**  
59904 nach ÖNORM S 2100  
organische Peroxide

Entsorgungshinweise:

Chemisch-physikalische Behandlung: geeignet

Biologische Behandlung: nicht geeignet

Thermische Behandlung: Konditionierung erforderlich

Deponierung: nicht geeignet

- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:**  
Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.  
Gebinde restlos entleeren und Sammelstellen übergeben.

### 14 Angaben zum Transport

- |   |  |
|---|--|
| · <b>UN-Nummer</b>                            |  |
| · <b>ADR, IMDG, IATA</b>                      | 3106   |
| · <b>Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b> |  |
| · <b>ADR</b>                                  | 3106 ORGANISCHES PEROXID TYP D, FEST<br>(Dibenzoylperoxid) |
| · <b>IMDG, IATA</b>                           | ORGANIC PEROXIDE TYPE D, SOLID (dibenzoyl<br>peroxide)     |
| · <b>Transportgefahrenklassen</b>             |  |
| · <b>ADR</b>                                  |  |
| · <b>Klasse</b>                               | 5.2 (P1) Organische Peroxide                               |
| · <b>Gefahrzettel</b>                         | 5.2  |
| <hr style="border-top: 1px dashed #000;"/>    |  |
| · <b>IMDG, IATA</b>                           |  |
| · <b>Class</b>                                | 5.2 Organic peroxides.                                     |
| · <b>Label</b>                                | 5.2  |

(Fortsetzung auf Seite 8)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.05.2014

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 02.05.2014

### Handelsname: Agroplan 220 Voranstrich - Teil B

(Fortsetzung von Seite 7)

· <b>Verpackungsgruppe</b>	
· <b>ADR</b>	entfällt
· <b>IMDG, IATA</b>	II
· <b>Umweltgefahren:</b>	
· <b>Marine pollutant:</b>	-- Nein
· <b>Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b>	Achtung: Organische Peroxide
· <b>Kemler-Zahl:</b>	-
· <b>EMS-Nummer:</b>	F-J,S-R
· <b>Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code</b>	Nicht anwendbar.
· <b>Transport/weitere Angaben:</b>	
-----	
· <b>ADR</b>	
· <b>Begrenzte Menge (LQ)</b>	LQ11
· <b>Beförderungskategorie</b>	2
· <b>Tunnelbeschränkungscode</b>	D
· <b>Bemerkungen:</b>	Für kleine Gebinde Beförderungsausnahmen beachten! ("begrenzte Menge - Limited Quantity").
· <b>UN "Model Regulation":</b>	UN3106, ORGANISCHES PEROXID TYP D, FEST (Dibenzoylperoxid), 5.2

### \* 15 Rechtsvorschriften

- **Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**  
Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.
- **Gefahrenpiktogramme**



GHS02 GHS07

- **Signalwort** Gefahr
- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**  
Dibenzoylperoxid
- **Gefahrenhinweise**  
Erwärmung kann Brand verursachen.  
Verursacht schwere Augenreizung.  
Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- **Sicherheitshinweise**  
Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.  
Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.  
Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten.  
Nicht rauchen.  
Von Kleidung/brennbaren Materialien fernhalten/entfernt aufbewahren.

(Fortsetzung auf Seite 9)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.05.2014

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 02.05.2014

### Handelsname: Agroplan 220 Voranstrich - Teil B

(Fortsetzung von Seite 8)

Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.  
 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
 Nur im Originalbehälter aufbewahren.  
 Nach Gebrauch gründlich waschen.  
 Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.  
 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
 Besondere Behandlung (siehe auf diesem Kennzeichnungsetikett).  
 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser/... waschen.  
 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.  
 Vor Sonnenbestrahlung schützen.  
 Kühl und bei Temperaturen von nicht mehr als 50 °C aufbewahren.  
 Von anderen Materialien entfernt aufbewahren.  
 Inhalt/Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

- **Nationale Vorschriften:**
- **Klassifizierung nach VbF:** entfällt
- **Wassergefährdungsklasse:** WGK 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend.
- **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**  
 ArbeitnehmerInnenschutzgesetz beachten.  
 Regelungen und Vorschriften der Berufsverbände für den Umgang mit chemischen Produkten beachten.
- **Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

### \* 16 Sonstige Angaben

Obige Angaben sind aufgrund gewissenhafter Laboruntersuchungen und Literaturstellen zusammengestellt und stützen sich auf den Stand der Erkenntnisse zum Zeitpunkt der Ausgabe dieses Sicherheitsdatenblattes. Sie beschreiben die sicherheits-relevanten Eigenschaften und Erfordernisse des Produktes. Ein Gewährleistungsanspruch im Schadensfall ist daraus nicht abzuleiten. Mit der Neuausgabe von Sicherheitsdatenblättern verlieren ältere ihre Gültigkeit.

- **Wortlaut der Gefahrenhinweise in Kapitel 3**  
 H241 Erwärmung kann Brand oder Explosion verursachen.  
 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
 H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- R3 Durch Schlag, Reibung, Feuer oder andere Zündquellen besonders explosionsgefährlich.
- R36 Reizt die Augen.
- R43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
- R7 Kann Brand verursachen.
- **Datenblatt ausstellender Bereich:** Labor
- **Ansprechpartner:** .
- **Abkürzungen und Akronyme:**  
 ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)  
 IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods  
 IATA: International Air Transport Association  
 GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals  
 EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances  
 ELINCS: European List of Notified Chemical Substances  
 CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

(Fortsetzung auf Seite 10)

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 02.05.2014

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 02.05.2014

---

**Handelsname: Agroplan 220 Voranstrich - Teil B**

---

(Fortsetzung von Seite 9)

VbF: Verordnung über brennbare Flüssigkeiten, Österreich (Ordinance on the storage of combustible liquids, Austria)

· \* **Daten gegenüber der Vorversion geändert**

---

A